



SICHERHEITSDATENBLATT FLEXIBLE SILICONE COATING

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME FLEXIBLE SILICONE COATING

PRODUKT NR. EFSC15ML/ 05L

VERWENDUNG Conformal coating for appliance protection

LIEFERANT ELECTROLUBE. A division of
HK WENTWORTH LTD
KINGSBURY PARK, MIDLAND
ROAD
SWADLINCOTE
DERBYSHIRE, DE11 0AN
UNITED KINGDOM
+44(0)1283 222 111
+44(0)1283 550 177
info@hkw.co.uk

NOTRUFNUMMER +44(0)1283 222 111 between 8.30 am - 5.00pm Mon - Fri

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Entzündlich.

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

Reizt die Haut.

EINSTUFUNG Xn;R20/21. Xi;R38. R10.

FÜR UMWELT

Es ist nicht zu erwarten, dass das Produkt Umweltschäden verursachen kann.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
XYLOL	215-535-7	1330-20-7	30-60%	R10 Xn;R20/21 Xi;R38
ACRYLIC MODIFIED SILICONE RESIN			30-60%	-
PROPYLENE GLYCOL	200-338-0	57-55-6	<0.1%	-
2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON	247-761-7	26530-20-1	<0.1%	T;R23/24 C;R34 Xn;R22 R43 N;R50/53
SCHWEFELSÄURE...%	231-639-5	7664-93-9	<0.1%	C;R35

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

ZUSAMMENSETZUNGSBEMERKUNGEN

Nicht aufgeführte Inhaltsstoffe sind als ungefährlich eingestuft oder in einer nicht meldepflichtigen Konzentration enthalten.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN ! Mund gründlich ausspülen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. Sofort Arzt konsultieren!

HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

FLEXIBLE SILICONE COATING

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Feuer kann gelöscht werden mit Schaum. Löschpulver, Sand, Dolomit usw.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brandgase nicht einatmen. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Gute Ventilation vorsehen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Entzündlicher/brennbarer Stoff. Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren. In Originalpackung aufbewahren.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Bemerkungen
2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON	AGW		0.05 mg/m3(H)			
PROPYLENE GLYCOL		150 ppm	474 mg/m3			
SCHWEFELSAURE...%	AGW		1 mg/m3			
XYLOL	AGW	100 ppm(H)	440 mg/m3(H)			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

ANGABEN ZUM GRENZWERT

MAK = Deutsche Expositionsgrenzwerte

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MAßNAHMEN

Jede Handhabung muss bei guter Ventilation stattfinden.

ATEMSCHUTZ

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz kann unter Umständen bei außergewöhnlich hoher Luftverschmutzung dennoch erforderlich sein.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe müssen getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

AUGENSCHUTZ

Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

FLEXIBLE SILICONE COATING

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Falls die Haut verschmutzt ist, sofort mit Seife und Wasser reinigen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Flüssigkeit		
FARBE	Farblos		
LÖSLICHKEIT	nicht mischbar mit Wasser		
RELATIVE DICHTE	1.05 @ 20 C (68 F)	VISKOSITÄT	550 cps @ 20 C (68 F)
FLAMMPUNKT (°C)	25 (77 F) CC (Geschlossener Tiegel).		

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze vermeiden. Kontakt mit Oxidations- oder Reduktionsmitteln vermeiden.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Erzeugt Feuer: Giftgase/-dämpfe/-rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂).

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Keine Daten vorhanden.

EINATMEN

Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann die Atemwege reizen.

VERSCHLUCKEN

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

HAUTKONTAKT

Reizt die Haut. Wirkt entfettend auf die Haut.

AUGENKONTAKT

Reizt die Augen.

SONSTIGE GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN

Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften.

WEG DER AUFNAHME

Einatmen. Hautabsorption.

Bezeichnung	XYLOL
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	4300 mg/kg (oral Ratte)

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen.

Bezeichnung	XYLOL
LC50, 96 STD., FISCH, mg/l	2.6-8.4
EC50, 48 STD., DAPHNIA, mg/l	1.0-4.7

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ALLGEMEINE ANGABEN

FLEXIBLE SILICONE COATING

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT



RICHTIGER VERSANDNAME	PAINT		
UN NR.	1263	ADR KLASSE NR.	3
ADR KLASSE	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	III
GEFAHR NR. (ADR)	30	ADR ETIKETT NR.	3
HAZCHEM CODE	3YE	CEPIC TEC(R) NR.	30GF1-III, 30GF1-sp
RID KLASSE NR.	3	RID VERPACKUNGSGRUPPE	III
UN NR. SEE	1263	IMDG KLASSE	3
IMDG SEITE NR.	3302	IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	III
EMS	F-E, S-E	MFAG	See Guide
MEERESSCHADSTOFF	Nein.	UN NR., LUFT	1263
LUFT KLASSE	3	VERPACKUNGSGRUPPE	III

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG



Gesundheitsschädlich

ENTHÄLT

XYLOL

RISIKOSÄTZE

R10	Entzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R38	Reizt die Haut.

SICHERHEITSSÄTZE

S24	Berührung mit der Haut vermeiden.
S36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

EU RICHTLINIEN

Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG.

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe.

Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen.

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

16 SONSTIGE ANGABEN

FLEXIBLE SILICONE COATING

REVISIONSANMERKUNGEN

Revised in accordance with CHIP3 and EU Directives 1999/45/EC and 2001/58/EC

HERAUSGEGEBEN VON

Helen O'Reilly

ÜBERARBEITET AM

NOVEMBER 2008

REV.-NR./ERSETZT DAS SD

2

SDS NR.

12471

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

NC	Nicht eingestuft.
R10	Entzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R23/24	Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R34	Verursacht Verätzungen.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.

X-ON Electronics

Largest Supplier of Electrical and Electronic Components

Click to view similar products for [Electrolube](#) manufacturer:

Other Similar products are found below :

[EADI200D](#) [BLR-15ML](#) [UR5545RP250G](#) [FLU\(5L\)](#) [URC200D](#) [ASA250ML](#) [ER2220RP250G](#) [ARW300](#) [ER221935SL](#) [DCE0.75L](#) [TPM350](#)
[RRS05L](#) [CG-53A](#) [HTS100T](#) [UR5597RP500G](#) [ROC500ML](#) [ER2224](#) [EHFAC200H](#) [HTSX35SL](#) [GP500SL](#) [2K300KIT](#) [RCS](#) [UR5638](#)
[230B1E156K](#) [CCRG01L](#) [ULL200D](#) [SOB200D](#) [TCRGUNB](#) [UR5637RP250G](#) [EADPI200](#) [HTC700G](#) [CTG35SL](#) [AFAG35SL](#) [ECSP200DB](#)
[RST250](#) [DCT01L](#) [ER2223](#) [SCP26G](#) [SSS500ML](#) [OSL400](#) [FSC05L](#) [SPG900G](#) [ER2218RP250G](#) [MR8008B](#) [SMFL200D](#) [EML200F](#)
[ULS200D](#) [SCP03B](#) [AFC400D/12](#) [SCO200D](#)